

# Ausbildung zum Therapiebegleit-Hund

VON REBECCA STRINGA

Von Therapiebegleithunden kann es laut Jutta Junker, ausgebildeter Therapiebegleithundeführerin, gar nicht genug geben. Die Nachfrage nach und der Bedarf an Hunden, die speziell dafür ausgebildet wurden, Menschen zu helfen, wächst stetig. Dennoch wird die Möglichkeit, den eigenen Hund zum Therapiehund auszubilden, nicht genügend genutzt. In Mönchengladbach existiert schon eine geringe Anzahl an Arztpraxen, die einen Therapiebegleithund für ihre Patienten im Angebot haben, doch die Nachfrage bleibt groß.

## Viele Rassen sind geeignet

Viele Menschen fühlen sich ungenügend über das Thema informiert und wissen nicht, an wen sie sich richten können. Bei Fachkreistreffen der Therapiebegleithundeteams wurde festgestellt, dass Therapeuten den Dienst eines ausgebildeten Hundes häufiger in Anspruch nehmen als Pädagogen oder Psychologen, und dies soll sich schnellstmöglich ändern.

Deswegen bietet die Familienbildungsstätte Mönchengladbach ab Oktober eine berufsbegleitende Weiterbildung für therapeutische

und pädagogische Fachkräfte an. Dort wird die Befähigung zum professionellen Einsatz von Hunden in Therapie, Pädagogik oder Pflege beigebracht und erlernt. Außerdem wird vermittelt, wie der eigene Hund seinen Bedürfnissen und Fähigkeiten entsprechend tiergerecht eingesetzt werden kann. Dabei ist es ein Irrglaube, dass nur bestimmte Rassen als Therapiehund geeignet sind. „Welche Hunderasse wo eingesetzt wird, ist eindeutig von den Einsatzräumen abhängig. Ein lebendiger und munterer Jack-Russell-Terrier bringt Freude ins Altersheim, wobei ruhige Golden Retriever Kindern mit Konzentrationsstörungen helfen können“, sagte Junker. Das Einzige, was der Hund mitbringen muss, ist ein guter Grundgehorsam und den Spaß, Neues zu erlernen.

Die Fortbildung findet in der Zeit von Freitag, 21. Oktober, bis Sonntag, 10. Juni 2012, als regelmäßiges Wochenendseminar in der Familienbildungsstätte Mönchengladbach statt. Zum Ausbildungsteam gehören Pädagogen, Therapeuten und Hundetrainer. Die Ausbildung orientiert sich an internationalen Richtlinien. Weitere Informationen gibt es unter ☎ 02166 623120 oder [www.fbs-mg.de](http://www.fbs-mg.de).